

RS OGH 1996/11/20 3Ob2102/96f, 3Ob245/10s, 3Ob236/12w

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 20.11.1996

Norm

EO §350
EO §382 Abs1 Z6 II6
EO §384 Abs3
GBG §21
GBG §136

Rechtssatz

§ 21 GBG ist auch in einem Exekutionsverfahren nach§ 350 EO anzuwenden. Ist grundbürgerliche Eigentümerin auf Grund einer Einzelrechtsnachfolge bereits eine andere als die im Titel genannte Person, muss der durch ein Belastungsverbot und Veräußerungsverbot nach § 382 Abs 1 Z 6 EO geschützte siegreiche Erstkäufer die Wiederherstellung des früheren Grundbuchstandes erreichen. (Es wurde offengelassen, ob dies durch Antrag nach § 136 GBG möglich ist oder ob eine Klagsführung erforderlich ist.)

Entscheidungstexte

- 3 Ob 2102/96f
Entscheidungstext OGH 20.11.1996 3 Ob 2102/96f
- 3 Ob 245/10s
Entscheidungstext OGH 19.01.2011 3 Ob 245/10s
Vgl; Beisatz: Wird aufgrund des § 350 EO eine Eintragung im Grundbuch begehrt, sind die Vorschriften des Grundbuchsgesetzes zu beachten. (T1)
- 3 Ob 236/12w
Entscheidungstext OGH 23.01.2013 3 Ob 236/12w
Auch; Beis wie T1

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1996:RS0106595

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

12.03.2013

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at